

D 610 Extensive Dachbegrünung, RSM 6.1

- niedrigwachsende Gras-Kräuter-Mischung
- für Dachflächen mit Substratstärken von 10 – 15 cm
- geringe Pflegeansprüche
- nur ein Säuberungsschnitt / Jahr nötig
- 35 % Kräuteranteil

Empfohlene Ansaatmenge: ca. 5 g/m²

	ausreichend für ca. 200 m²		ausreichend für ca. 20 m²
---	-------------------------------	---	------------------------------

Zusammensetzung

2,0 % Agrostis capillaris	HIGHLAND
2,0 % Anthoxanthum odoratum	
15,0 % Festuca rubra commutata	LIVISTA
13,0 % Festuca rubra trichophylla	LIBANO
20,0 % Festuca trachyphylla	BORNITO
3,0 % Poa compressa	REUBENS
10,0 % Poa pratensis	EVORA

1,5 % Achillea millefolium
2,0 % Allium schoenoprasum
3,0 % Anthemis tinctoria
2,0 % Campanula rotundifolia
6,0 % Dianthus carthusianorum
6,0 % Dianthus deltoides
1,0 % Hieracium pilosella
2,0 % Leucanthemum vulgare
2,0 % Petrorhagia saxifraga
3,0 % Prunella grandiflora
3,0 % Prunella vulgaris
1,5 % Thymus pulegioides
2,0 % Thymus serpyllum

6101 Dachgarten-Kräuterrassen

- preiswerte Alternative mit hoher Leistung
- für trockene Lagen geeignet
- auch bei geringen Substratstärken
- geringe Pflegeansprüche
- nur ein Säuberungsschnitt / Jahr nötig
- 35 % Kräuteranteil

Empfohlene Ansaatmenge: ca. 5 g/m²

	ausreichend für ca. 200 m²		ausreichend für ca. 20 m²
---	-------------------------------	---	------------------------------

Zusammensetzung

2,0 % Agrostis capillaris	HIGHLAND
20,0 % Festuca rubra commutata	LIVISTA
10,0 % Festuca rubra trichophylla	LIBANO
30,0 % Festuca trachyphylla	BORNITO
3,0 % Poa compressa	REUBENS

1,8 % Achillea millefolium	
3,5 % Anthemis tinctoria	
0,4 % Aster amellus	
0,4 % Campanula rotundifolia	
2,1 % Dianthus carthusianorum	
2,1 % Dianthus deltoides	
1,4 % Knautia arvensis	
3,7 % Leucanthemum vulgare	
0,4 % Linaria vulgaris	
2,1 % Linum perenne	
1,8 % Origanum vulgare	
0,3 % Petrorhagia saxifraga	
1,7 % Pimpinella saxifraga	
0,3 % Prunella grandiflora	0,7 % Teucrium chamaedrys
2,1 % Prunella vulgaris	1,0 % Thymus pulegioides
2,1 % Salvia pratensis	1,7 % Thymus serpyllum
5,2 % Sanguisorba minor	0,2 % Viola tricolor

Dachbegrünung

Finanzielle Vorteile:

- Geringere Energiekosten aufgrund der Wärmedämmung
- Niedrigere Abwasserkosten
- Lange Lebensdauer ohne Reparaturen

Hinzu kommen die ökologischen Vorteile:

- Pflanzen verbrauchen CO₂ und produzieren Sauerstoff
- Staub wird aus der Luft gefiltert
- Schallschutz durch Substratschicht



In einigen Bundesländern werden Dachbegrünungen direkt oder indirekt steuerlich gefördert.

Folgende Faktoren müssen beim Bau oder Umbau eines Daches beachtet werden:

- Tragfähigkeit des Daches
- Neigung möglichst zwischen 2 % und maximal 5 %
- Wurzelschutz durch Dachabdichtung auf Bitumen oder Kunststoffbasis, evtl. zusätzliches Wurzelschutzgewebe
- Aufbau Dränschicht (mineralische Schüttstoffe) – Filterschicht (Vlies). Vegetationstragschicht (v.a. mineralische Stoffe wie Lava, Blähton oder Ziegelbruch mit 10-30 Vol. % Einheitserde)
- je nach Art der Dachbegrünung (intensiv – extensiv) ergibt sich eine Gesamtdicke von ca. 10-20 cm

Folgende Kriterien sollten Pflanzen für die Dachbegrünung erfüllen:

- Trockenheitstoleranz
- Niedriges Wachstum
- Gute und flache Durchwurzelung des geringen Bodenvolumens
- Geringe Pflegeansprüche

Pflanzen und Saatgut für die Dachbegrünung:

Sedumarten für sonnige und halbschattige Standorte in unterschiedlichen Laub- und Blütenfarben

- 434001 – Sedumsprossen
- VMS – vorkultivierte Vegetationsmatten
- Sedum-Flachballenpflanzen

Niedrigwachsende, anspruchslose Gräser und Kräuter, die Kräuter in unterschiedlichen Blütenfarben und Blühzeitpunkten

- D 610 – Extensive Dachbegrünung
- 6101 – Dachgarten – Kräuterrassen

434001 Sedum-Sprossen-Mischung

- Enthält mindestens 5-6 Arten
- Jahreszeitliche Schwankungen in der Zusammensetzung
- Verschiedene Blühfarben
- Benötigte Menge: 60-80 g/m²

Sedum-Sprossen Einzelarten

- Für jeden Einsatz die richtige Art
- Einbeziehung von farblichen Aspekten möglich
- Jahreszeitliche Verfügbarkeit muss angefragt werden.
- Benötigte Menge: 60-80 g/m²

Lieferbar von Ende März bis Ende Oktober, je nach Witterung und Verfügbarkeit. Diverse Arten/Sorten, z. B. buntblättrige Sorten, auf Anfrage.
Ab 2 kg in einer Sendung liefern wir innerhalb Deutschlands frei Haus. Die Ware ist bei Eingang sofort zu prüfen.

Artikel Nr.	Botanischer Name	Geselligkeit *	Blütezeit	Blütenfarbe	ca. Höhe in cm
43 40 05	Sedum acre	3-4	Mai-Juni	gelb	3-6
43 40 10	Sedum album	3-4	Juni-Juli	weiß	3-10
43 40 15	Sedum album „Murale“	3-4	Juni-Juli	hellrosa	5-10
43 40 20	Sedum reflexum	2-3	Juni-Juli	gelb	3-12
43 40 40	Sedum sexangulare	2-4	Juni-Juli	gelb	3-6
43 40 50	Sedum ellacombianum	2-3	Juni-August	gelb	5-12
43 40 80	Sedum ewersii	1-3	August	rosa	8-15
43 40 90	Sedum hybridum	2-4	Juli	gelb	5-12
43 41 10	Sedum floriferum	2-4	Juni-Juli	goldgelb	5-12
43 41 15	Sedum kamtschaticum	2-4	Juli-August	gelb	5-14
43 41 20	Sedum lydium	2-3	Juni-Juli	weiß-rosa	3-5
43 41 60	Sedum spurium	2-4	Juli-August	dkl.rot/weiß	5-12
43 41 65	Sedum telephium	1-2	Sept.-Okt.	rosa/rot	40-60

*Geselligkeitsstufen: 1 = einzeln / 2 = kleine Trupps (3-10 St.) / 3 = größere Gruppen (10-20 St.) / 4 = große Kolonien / 5 = großflächig

VMS Vorkultivierte Vegetationsmatte

- Für besonders schnelle Begrünung
 - Geeignet für Extremflächen, z. B. stark geneigt
 - Verschiedene Sedum-Arten und -Sorten
 - Gemischt mit Gräsern und Moosen
- Gerne nennen wir Ihnen Preise frei befahrbarer Baustelle.

Aufbau der Vegetationsmatten (von unten nach oben)

- Abdeckvlies PP: ca. 30 g/m²
dient dem Zusammenhalt bei Versand und Ausbringung und als wasser- und wurzeldurchlässige Trennschicht innerhalb des Aufbaus
- Dachgartensubstrat nach FLL-Richtlinien: ca. 1-2 cm Dicke
- Pflanzenteppich, bestehend aus mindestens 6 verschiedenen Sedumarten bzw. -sorten, Kräutern, Moosen und Gräsern. Das Wurzelgeflecht hält Vlies und Substrat zusammen.
- Gesamtgewicht je nach Feuchtigkeitsgehalt und Pflanzenbestand ca. 17-23 kg/m²

Durch den Verzicht auf Versteppungen und Vernadelungen erscheinen an der Oberfläche keine freiliegenden Fäden oder Schnüre. Der Deckungsgrad der Matten unterliegt jahreszeitlichen Schwankungen.

